

INHALT

Vorwort	7
<i>Emile Zola</i> : Ich klage an	11
<i>Theobald von Bethmann-Hollweg, Edward Grey, René Viviani, Sergej D. Sasonow</i> : Zum Ausbruch des Ersten Weltkrieges	21
<i>Wladimir Iljitsch Lenin</i> : Rede zur Unterzeichnung des Friedens von Brest-Litowsk	55
<i>Raymond Poincaré</i> : Zur Eröffnung der Friedenskonferenz	61
<i>Ulrich von Brockdorff-Rantzau</i> : Rede in Versailles	66
<i>Mohandas Karamchand Gandhi</i> : Über die Gewaltlosigkeit	70
<i>Benito Mussolini</i> : Das Programm des Faschismus	74
<i>Adolf Hitler, Otto Wels</i> : Zwei Reden zum Ermächtigungsgesetz	83
<i>Maksim Litwinow</i> : Den Krieg durch wirksame Mittel verhüten	98
<i>Adolf Hitler</i> : Rede vor der deutschen Presse	102
<i>Neville Chamberlain</i> : Nach dem deutschen Einmarsch in die Tschechoslowakei	117
<i>Jossif Wissarionowitsch Stalin</i> : Rede auf dem XVIII. Parteitag der KPdSU	126
<i>Winston Churchill</i> : Blut, Schweiß und Tränen	135
<i>Thomas Mann</i> : Deutschland und die Deutschen	137
<i>Theodor Heuss</i> : Das Mahnmal	155
<i>Dwight D. Eisenhower</i> : Abrüstung und Überwachung	160
<i>Nikita Chruschtschow</i> : Abrechnung mit Stalin	164
<i>Pandit Jawaharlal Nehru</i> : Politik zwischen Macht und Weisheit	202